Rundfunkchor Berlin

PRESSEMITTEILUNG 26. Oktober 2026

Dirigiernachwuchs zu Gast beim Rundfunkchor Berlin

Vier Stipendiat:innen des Forum Dirigieren arbeiten vom 27. bis 30. Oktober mit Gijs Leenaars und dem Ensemble

Vom 27. bis 30. Oktober 2026 begrüßt der Rundfunkchor Berlin vier Stipendiat:innen des Forum Dirigieren, einem Förderprogramm des Deutschen Musikrates, zu einem Dirigierkurs mit Chefdirigent und Künstlerischem Leiter Gijs Leenaars. In der gemeinsamen Probenarbeit an Werken von Wolfgang A. Mozart, Caroline Shaw, Jake Runestad, Maria Herz und Jonathan Dove erhalten die Chordirigent:innen Gelegenheit, ihre Fähigkeiten mit einem professionellen Chor zu erproben und weiterzuentwickeln.

Teilnehmende:

Inga Diestel – Dirigentin, freiberuflich
Benedikt Kantert – Künstlerischer Leiter, Universitätschöre TU-Dresden
Natali Kazlauskaite – Studentin, Kunstuniversität Graz
Clément Michelot – Chorleiter Telemann Konservatorium / Kinderchor Theater Magdeburg

Journalist:innen können nach Absprache die nicht-öffentlichen Chorproben besuchen:

Dienstag, 27. Oktober 2026
10.00 – 14.00 Uhr

Mittwoch, 28. Oktober 2026
10.00 – 14.00 Uhr

Donnerstag, 29. Oktober 2026
10.00 – 14.00 Uhr

Freitag, 30. Oktober 2026
11.00 – 13.00 Uhr
14.00 – 16.00 Uhr Offene Probe für geladene Gäste

Fotos von der Probe am 27. Oktober 2026 können nach Absprache zur Verfügung gestellt werden (Fotograf: Peter Adamik).

Rundfunkchor Berlin

Über das Forum Dirigieren:
Das Forum Dirigieren ist das Förderprogramm des
Deutschen Musikrats für den dirigentischen Spitzennachwuchs in Deutschland. In den Sparten Orchester- und Chordirigieren werden durch Meisterkurse junge Talente gefördert und die künstlerische Begegnung der jungen Generation mit renommierten Persönlichkeiten ermöglicht. Die Stipendiatinnen und Stipendiaten des Forum Dirigieren durchlaufen ein umfangreiches Arbeitsprogramm mit professionellen Orchestern und Chören. Die Vermittlung von Assistenzen, Förderkonzerten, Preisen und Stipendien ist weiterer Bestandteil der Förderung. Das Forum Dirigieren richtet außerdem den German Conducting Award in Köln und den Deutschen Preis für Chordirigieren in Berlin aus.

Nachwuchsförderung beim Rundfunkchor Berlin:
Der Rundfunkchor Berlin verbindet seine künstlerische Arbeit mit einem vielfältigen Engagement für den professionellen Nachwuchs. Die Internationale Meisterklasse für Chordirigieren richtet sich an junge Dirigent:innen, während Schola und Akademie Gesangsstudierenden und jungen Sänger:innen praktische Erfahrungen im professionellen Chorbetrieb ermöglichen. Wie sich die Förderangebote des Rundfunkchores Berlin und des Forum Dirigieren ergänzen, zeigt der Werdegang von Nico Köhs**:** Der heutige Assistent des Chefdirigenten nahm 2023 an der Internationalen Meisterklasse für Chordirigieren mit Simon Halsey teil und ist seit April 2024 Stipendiat in der Konzertförderung des Forum Dirigieren des Deutschen Musikrates.

Veranstaltungsort:

Haus des Rundfunks
Helmut-Koch-Saal
Masurenallee 8-14, 12043 Berlin

Programm:

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)
Messe C-Moll KV 427 (Auszüge)
für Soli, gemischten Chor (und Orchester)

Caroline Shaw (*1982)
»And the Swallow«
für achtstimmigen Chor a cappella

Jake Runestad (*1986)
»Alleluia«
für gemischten Chor a cappella

Maria Herz (1878–1950)

Ein Ensemble der
ROC Rundfunk Orchester Chöre

Rundfunkchor Berlin

»Chorfantasie«, Teile 1, 3, 5, 7
für Sopransolo und gemischten Chor (und Orchester)

Jonathan Dove (*1959)
»The Passing of the year«
für Doppelchor und Klavier

Pressekontakt Rundfunkchor Berlin:
Johannes Hartmann • Presse- und Medienarbeit
Rundfunkchor Berlin, Charlottenstraße 56, 10117 Berlin
E-Mail: presse@rundfunkchor-berlin.de
Tel. (030) 20 29 87 - 562
www.rundfunkchor-berlin.de